

Germany-Bad Iburg: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 107/2022 03/06/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliches Baumanagement Region Nord-West

Postal address: Schloß

Town: Bad Iburg

NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis

Postal code: 49186

Country: Germany

E-mail: vergabe@sb-rnw.niedersachsen.de

Telephone: +49 54037302-500

Fax: +49 54037302-999

Internet address(es):

Main address: <http://www.nlbl.niedersachsen.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

21 E 136008 - Neubau BAMF Bramsche Außenanlagen

Reference number: 21E136008

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Hochbaumaßnahmen des Bundes; hier der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Neubau als zweites Ankunftszenrum des Landes Niedersachsen (Verwaltungsgebäude) am Standort Bramsche; Im Rehagen

VgV - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Vergabe von Planungsleistungen, Objektplanung Außenanlagen gem. HOAI § 38,

Leistungsphasen (LPH) 2-8.

Das Staatliche Baumanagement Region Nord-West beabsichtigt ein Ankunftscenter für Geflüchtete als zweigeschossigen Verwaltungsneubau für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zu errichten. Der Neubau des BAMF wird unter Berücksichtigung des Leitfadens des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) geplant. Hierfür und für die Außenanlagen wird die Zertifizierung Silber nach BNB angestrebt.

Auf der bundeseigenen Liegenschaft, im Rehagen, sind das BAMF und die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen verortet. Der geplante Neubau befindet sich somit auf einer bundeseigenen Fläche. Das Bau Feld befindet sich innerhalb des Liegenschaftszaunes gegenüber dem Haupteingang / Pfortengebäude. Es ist öffentlich über die Straße Im Rehagen 8 erschlossen.

Auf der vorgesehenen Fläche befinden sich aktuell die eingeschossigen Gebäude 8, 27 und 28, errichtet in den 1960er Jahren mit einem niedrigen Kriechkeller. Die Bausubstanz (Massivbau) der Gebäude ist in einem schlechten Zustand und mitunter schadstoffbelastet. Ebenso befinden sich dort die Baukörpern 50 / 50a, bei denen es sich um Containeranlagen handelt, welche bis zum Bezug des Neubaus in Nutzung des BAMF sind.

Der Neubau wird auf dem Bau Feld so platziert, dass eine Nutzung der Gebäude 8, 27, 50 und 50a während der Bauphase möglich bleibt und ein Rückbau bzw. Abriss der Gebäude nach der Neuerstellung erfolgen kann. Das Gebäude 28 ist bereits vor Errichtung des Neubaus abzubauen. Ein orientierendes Baugrundgutachten des Bau Feldes und Schadstoffgutachten der Bestandsgebäude wird bis zur Aufnahme der Planungsleistungen durch das SBOE angestrengt.

Die Liegenschaft befindet sich in einer Sumpf- und Marschlandschaft. Viele Gebäude sind seinerzeit mittels Pfahlgründung erstellt worden. Über das Baugrundgutachten soll auch untersucht werden, unter welchen Bedingungen eine Flachgründung ausreichen kann, ob der anstehende Boden kontaminiert ist und wie mit der vorhandenen Tiefengründung verfahren werden kann.

Die Liegenschaft wurde militärisch genutzt und war im 2. Weltkrieg das Ziel alliierter Luftangriffe. Zwar wurden wesentliche Bereiche bereits auf Kontaminierung und Kampfmittel untersucht und freigegeben. Gleichwohl ist mit Rückständen aus dieser Zeit zu rechnen. Eine präventive und begleitende Untersuchung ist zu berücksichtigen und für die Erdarbeiten konzeptionell auszuplanen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 261 259,42 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis

Main site or place of performance: BAMF Bramsche Im Rehagen 8 49565 Bramsche

II.2.4. Description of the procurement

Hochbaumaßnahmen des Bundes; hier der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Neubau als zweites Ankunftscenter des Landes Niedersachsen (Verwaltungsgebäude) am

Standort Bramsche; Im Rehagen

VgV - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Vergabe von Planungsleistungen, Objektplanung Außenanlagen gem. HOAI § 38, Leistungsphasen (LPH) 2-8.

Das Staatliche Baumanagement Region Nord-West beabsichtigt ein Ankunftscenter für Geflüchtete als zweigeschossigen Verwaltungsneubau für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zu errichten. Der Neubau des BAMF wird unter Berücksichtigung des Leitfadens des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) geplant. Hierfür und für die Außenanlagen wird die Zertifizierung Silber nach BNB angestrebt.

Auf der bundeseigenen Liegenschaft, im Rehagen, sind das BAMF und die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen verortet. Der geplante Neubau befindet sich somit auf einer bundeseigenen Fläche. Das Baufeld befindet sich innerhalb des Liegenschaftszaunes gegenüber dem Haupteingang / Pfortengebäude. Es ist öffentlich über die Straße Im Rehagen 8 erschlossen.

Auf der vorgesehenen Fläche befinden sich aktuell die eingeschossigen Gebäude 8, 27 und 28, errichtet in den 1960er Jahren mit einem niedrigen Kriechkeller. Die Bausubstanz (Massivbau) der Gebäude ist in einem schlechten Zustand und mitunter schadstoffbelastet. Ebenso befinden sich dort die Baukörpern 50 / 50a, bei denen es sich um Containeranlagen handelt, welche bis zum Bezug des Neubaus in Nutzung des BAMF sind.

Der Neubau wird auf dem Baufeld so platziert, dass eine Nutzung der Gebäude 8, 27, 50 und 50a während der Bauphase möglich bleibt und ein Rückbau bzw. Abriss der Gebäude nach der Neuerstellung erfolgen kann. Das Gebäude 28 ist bereits vor Errichtung des Neubaus abzubauen. Ein orientierendes Baugrundgutachten des Baufeldes und Schadstoffgutachten der Bestandsgebäude wird bis zur Aufnahme der Planungsleistungen durch das SBOE angestrengt.

Die Liegenschaft befindet sich in einer Sumpf- und Marschlandschaft. Viele Gebäude sind seinerzeit mittels Pfahlgründung erstellt worden. Über das Baugrundgutachten soll auch untersucht werden, unter welchen Bedingungen eine Flachgründung ausreichen kann, ob der anstehende Boden kontaminiert ist und wie mit der vorhandenen Tiefengründung verfahren werden kann.

Die Liegenschaft wurde militärisch genutzt und war im 2. Weltkrieg das Ziel alliierter Luftangriffe. Zwar wurden wesentliche Bereiche bereits auf Kontamination und Kampfmittel untersucht und freigegeben. Gleichwohl ist mit Rückständen aus dieser Zeit zu rechnen. Eine präventive und begleitende Untersuchung ist zu berücksichtigen und für die Erdarbeiten konzeptionell auszuplanen.

Die genaue Größe sowie Abmessungen können den beigefügten Anlagen entnommen werden. Weitere Informationen können der beigefügten Aufgabenbeschreibung entnommen werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Gesamtbild der Präsentation / Vorstellung / Weighting: 15%

Price - Weighting: 10%

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Auftragserteilung erfolgt stufenweise. Zunächst wird die Leistungsstufe 1 (LPH 2) beauftragt. Die Weiterbeauftragung (LPH 3-8 § 38 HOAI) erfolgt in Abhängigkeit von der Einhaltung des Kostenrahmens, der Erteilung des Bauauftrags und der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Höchstzahl der einzureichenden Referenzen beträgt auch bei Bewerbergemeinschaften drei.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 241-635642](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 21E136008

Lot No: 1

Title:

21 E 136008 - Neubau BAMF Bramsche Außenanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

31/05/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: frei[RAUM]planung

Postal address: Am Eggebrink 1

Town: Hilter

NUTS code: DE94E Osnabrück, Landkreis
Postal code: 49176
Country: Germany
E-mail: gernemann@fRp-os.de
Telephone: +49 54099893-180
Internet address: <http://www.fRp-os.de>
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 251 000,00 EUR
Total value of the contract/lot: 261 259,42 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

keine
Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY5D9FR

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postal address: Villemomblerstraße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Entsprechend der Regelung in § 160 GWB

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliches Baumanagement Region Nord-West
Postal address: Schloß
Town: Bad Iburg
Postal code: 49186
Country: Germany
E-mail: vergabe@sb-rnw.niedersachsen.de
Telephone: +49 54037302-500
Fax: +49 54037302-999

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/05/2022